

Orth/Donau, 14.12.2004

Die Winterprogramme im Dezember / Jänner

Zur Wiege des Nationalparks

Die Themenexkursion führt auf die Spuren der Hainburger Au-Besetzung, eines der brisantesten innenpolitischen Themen der jüngeren Geschichte der 2. Republik. Schlagworte wie die Erhaltung einer glaubwürdigen Demokratie, die Anzeigen bei der Staatsanwaltschaft, der gewaltfreie „Dschungelkampf“ der zahlreichen Au-Besetzer, der Weihnachtsfriede und das Medienspektakel um Hainburg sind Inhalte dieser geführten Nationalpark-Tour in der Stopfenreuther Au.

Sonntag, 19. Dezember 2004, 13.00 Uhr

Sonntag, 16. Jänner 2005, 13.00 Uhr

Treffpunkt Stopfenreuth, Hochwasserschutzdamm

Dauer: ca. 3 Stunden

Kostenbeitrag: Erwachsene € 9,50, Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre € 6,50, Familienkarte (max. 2 Erwachsene und 4 Kinder) € 26,-

Keine Anmeldung erforderlich

20 Jahre Hainburger Au-Besetzung

Ein Filmvortrag, präsentiert von einem Nationalpark-Betreuer, gibt einen Überblick über die Vorgeschichte der Au-Besetzung mit der Planung des Kraftwerkes Hainburg, informiert über die Besetzung der Donau-Auen und über das Vorgehen der österreichischen Regierung unter Bundeskanzler Sinowatz.

Sonntag, 19. Dezember 2004, 17.00 Uhr

Sonntag, 16. Jänner 2005, 17.00 Uhr

Treffpunkt Stopfenreuth, Gasthaus „Zur Marie“

Dauer ca. 1,5 Stunden

Kostenbeitrag: Erwachsene: € 7,-, Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre € 5,-

Der Preis inkludiert ein Bildposter über die Au-Besetzung.

Keine Anmeldung erforderlich

Der Kälte widerstehen

Überwinterungsstrategien der Au-Bewohner

Klirrende Kälte, beißender Wind, eisbedeckte Gewässer: die Au zeigt sich im Winter von ihrer grimmigsten Seite. Die Bewohner der Au begegnen dieser Witterung mit den verschiedensten Strategien: mit Kältestarre im Gewässerboden, mit einem besonders

dicken Pelz oder einem wasserdichten Gefieder. Entdecken Sie die Anpassungen der Tiere und Pflanzen an die besonderen Herausforderungen des Winters.

Sonntag, 9. Jänner 2005, 14.00 Uhr

Treffpunkt Orth/Donau, Gasthaus "Uferhaus"

Dauer ca. 3 Stunden

Kostenbeitrag: Erwachsene € 9,50, Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre € 6,50

Keine Anmeldung erforderlich

Auf Spurensuche

Die landschaftsformende Kraft des Wassers hinterlässt ebenso wie die belebte Welt ihre Spuren in den Donau-Auen. Gerade im Winter treten diese besonders hervor. Entdecken Sie das Geheimnis der Herkunft der Schottersteine und finden Sie Fährten und Fraßspuren der Wildtiere auf Schotterinseln und an Steilufern in der dynamischen Au.

Samstag, 23. Jänner 2005, 14.00 Uhr

Treffpunkt Stopfenreuth, Hochwasserschutzdamm

Dauer: ca. 3 Stunden

Kostenbeitrag: Erwachsene € 9,50, Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre € 6,50

Keine Anmeldung erforderlich

Gefiederte Wintergäste der Donau-Auen

Wenn im Herbst die Nebelschwaden durch die Au ziehen und der erste Schnee fällt, kommen in großer Zahl Wasservögel aus vielen Teilen Europas an die Donau, um hier den Winter zu verbringen. Eine spannende Wanderung lädt ein, zahlreiche Waldvögel sowie Enten, Reiher und andere Wasservögel - mit etwas Glück den „König der Donau-Auen“, den Seeadler zu beobachten.

Nach Möglichkeit Ferngläser und Fotoapparate mitnehmen, Verleih von Ferngläsern nur begrenzt möglich.

Samstag, 29. Jänner 2005, 13.30 Uhr

Treffpunkt Maria Ellend, Bahnhof

Sonntag, 13. Februar 2005, 13.30 Uhr

Treffpunkt Hainburg, Parkplatz Wasserturm

Dauer: ca. 3 Stunden

Kostenbeitrag: Erwachsene € 9,50, Kinder, Jugendliche bis 19 Jahre € 6,50

Keine Anmeldung erforderlich